



DREI
KIRCHEN
IM
DORF



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MAHLSDORF
April / Mai 2024



Kreuzkirche

Albrecht-Dürer-Straße 35

Pfarrer Grützmann

Tel.: 77 90 81 45

zur Sprechstunde in der Kreuzkirche: 28 42 00 95



Alte Pfarrkirche

Hönower Straße 13

Kirchenbüro für alle drei Kirchen unserer Gemeinde

Hönower Straße 17-19,

Tel.: 5 67 76 17



Theodor-Flidner-Heim

Schrobsdorffstraße 35/36

Tel.: 5 67 76 17

Inhaltsverzeichnis Seite

Andacht	3
NEUE Glocken für die Alte Pfarrkirche und der Gemeindeausflug 2024	4 – 5
Gemeindekreise	6 – 7
Gottesdienste	8 – 9
Kollektenplan	10
Ausstellung Karl Hartwig	11
Digitale Kreativwerkstatt	12
Was war	12 – 13
Einladungen	13 – 16
Termine	17
Kinderseite	18
Freud und Leid in unserer Gemeinde	19

Seid stets bereit, jedem Rede
und **Antwort** zu stehen, der von euch
Rechenschaft fordert über die **Hoffnung**,
die euch erfüllt. «

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch APRIL 2024

Neue Kraft quillt in den Farben des Frühlings aus der Erde. Aus der Knolle wird eine Blume. Aus dem dünnen Ast ein grünender Zweig. Wenn der Frühling eintritt, ist es wie ein Empowerment für Pflanzen. Davon profitieren auch Tiere und Menschen. Endlich raus und frische Luft und sonnige Strahlen aufnehmen, das Grün weckt neue Kräfte.

So eine Stärkung ist in der Kirche willkommen. Dabei besinne ich mich, dass Ostern der Moment ist, der alles verändert. Die Auferstehung setzt neue Vorzeichen. Aus Grenzen werden Chancen. Das letzte Wort spricht nicht der Tod, sondern das Leben setzt sich durch. Christen sind befähigt zum Menschsein mit Hoffnung.

Das ist die Hoffnung, die bewegt. Sie kann sich nicht in dunkle Räume zurückziehen, sondern sucht nach neuen Möglichkeiten. Es ist eine Dynamik, die aus Ohnmacht hinausführt und Menschen gleich welcher Herkunft nicht benachteiligt oder ignoriert, sondern sie mutig macht, gegen Diskriminierung einzutreten.

Einige Momente der vergangenen Tage erinnern mich, wie Hoffnung sich ausbreitete. Zum Beispiel die Kirchenwanderung von der Alten Pfarrkirche zur St. Martin-Kirche. Menschen unterschiedlicher Hintergründe nahmen teil. Eine Schlange von plaudernden Menschen schlängelte auf den zu engen Bürgersteigen durch Mahlsdorf, unter ihnen lachende Kinder. Gesprochen wurde nicht nur über das Wetter und die Herkunft, sondern auch über die Heranwachsenden: wie schaffen wir es, unserer jungen Generation Hoffnung mitzugeben, die in Zukunft tragen wird?

Eine Antwort haben wir noch nicht gefunden. Aber einen Weg suchen wir, gemeinsam, von Hoffnung erfüllt, dass es Wege gibt.

Ihr Pfarrer Peter Neudorf

P.S. Falls Sie einige Bilder von der Wanderung sehen möchten, schauen Sie auf unsere Homepage.

NEUE Glocken für die Alte Pfarrkirche und der Gemeindeausflug 2024

Liebe Gemeinde in Süd, Mitte und Nord oder anders: Liebe Mahlsdorfer Gemeinde, die neuen Glocken für die Alte Pfarrkirche sind bestellt und werden nach dem im folgenden beschriebenen Verfahren in den nächsten Wochen hergestellt.



Das Geheimnis

Der Glockengießer errechnet nach Ton, Durchmesser und Gewicht die „Rippe“, das Profil der künftigen Glocke. Er zeichnet sie auf ein Buchenbrett, das später als Schablone dienen wird.

Der Kern

Die Schablone wird entlang der inneren Kontur ausgeschnitten. Sie wird an einer Spindel drehbar befestigt und über dem Formstand in der „Grube“ angebracht. Der Schablone folgend wird nun der erste Teil der Glockenform, der „Kern“, hohl mit Ziegeln aufgemauert. Darauf wird mit Zusätzen vermengter Lehm von Hand aufgetragen. Durch den Hohlraum kann die Kernform von innen heraus beheizt werden, um auszutrocknen und gebrannt zu werden. Diese Arbeitsgänge werden mit immer feinerem Lehm so lange wiederholt und mit der Schablone rundherum abgestrichen, bis ein glatter, die Schablone genau ausfüllender Kern entstanden ist. Er entspricht dem Inneren der Glocke, dem Hohlraum. Alle Formarbeiten nehmen viel Zeit in Anspruch, da jede einzelne Lehmschicht trocken sein muss, bevor die nächste aufgetragen werden kann.

Die Falsche Glocke

Die Schablone wird entlang der äußeren

Kontur ausgeschnitten und somit das Maß für das Modell der Glocke, das „Falsche Glocke“ genannt wird. Auch sie entsteht durch fortgesetztes Auftragen der immer feiner werdenden Lehmschichten, bis die Schablone ausgefüllt ist. Zuletzt erhält die Falsche Glocke mit der Schablone eine Trennschicht aus Fett, auf die Verzierungen und Schriften aus Wachs aufgesetzt werden. Die Falsche Glocke ist ein genaues Abbild der künftigen Glocke.

Der Mantel

Im nun folgenden dritten und letzten Formabschnitt wird der „Mantel“ gefertigt. Hierzu hat die Schablone ausgedient. Zunächst bringt man sehr feinen Lehm auf die Falsche Glocke. Die darauffolgenden Schichten, die zudem armiert werden, sind zunehmend gröber. Wieder wird die Form beheizt und jeder Lehmauftrag getrocknet, bevor der nächste folgt, bis der Mantel die erforderliche Stärke hat. Das Wachs der Glockenzier auf der Falschen Glocke ist durch den Trockenvorgang weggeschmolzen. Beim Abheben des Mantels zeigt seine Innenwand nun alle Schriften und Verzierungen im Negativ. Die Falsche Glocke hat nun ausgedient und wird vom Kern entfernt. Der Mantel wird wieder über den Kern gestülpt. Dazwischen ist der Hohlraum entstanden, den vorher die Falsche Glocke eingenommen hat und der beim späteren Guss mit Bronze gefüllt wird. Die Kronenform wird ausgehend von einem Wachsmo­dell gesondert hergestellt und der Glockenform aufgesetzt.

Die Gussvorbereitung

In die Gussgrube wird schichtweise Erde zwischen die Glockenformen eingebracht

NEUE Glocken für die Alte Pfarrkirche und der Gemeindeausflug 2024

und festgestampft, damit die Mantelformen den Druck der Schmelze beim Guss aushalten. Schließlich ragen nur die „Windpfeifen“ und das Eingussloch jeder Glocke in die ebene Oberfläche der obersten Erdschicht. Auf ihr mauert man offene Rinnen, die das flüssige Metall zu den Gusslöchern der einzelnen Formen leiten werden.

Der Glockenguss

Stunden vorher wird der Schmelzofen aufgeheizt und mit der Glockenspeise, bestehend aus 78 % Kupfer und 22 % Zinn, beschickt. Bei etwa 1100 °C hat die Bronzeschmelze die erforderliche Gusstemperatur. Der Zapfen, der den Schmelzofen verschließt, wird ausgestoßen. Durch die offenen Rinnen fließt die Schmelze zu den Eingusslöchern der Glockenformen. Auf Anweisung des Meisters wird das jeweilige Gussloch geöffnet, die Form füllt sich, Gase und Luft entströmen den Windpfeifen.

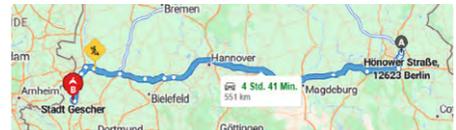
Das Geläute

Die Bronze erstarrt in den Formen. Tage später sind die Glocken ausreichend abgekühlt und werden ausgegraben. Sie werden von ihrem Mantel und Kern befreit, gereinigt und musikalisch geprüft. Mit den nötigen Armaturen werden sie im Glockenstuhl montiert. Bis ins Jahr 1690 reicht die Guss-tradition der Firma Petit & Gebr. Edelbrock. Noch heute fertigt die zwölfte Generation nach dem hier dargestellten traditionellen Lehmformverfahren Glocken, getreu ihrem Motto: SOLI DEO GLORIA

Wir wollen das nun zum Anlass nehmen und unseren diesjährigen Gemeindeausflug nach Gescher unternehmen, um den Guss der Glo-

cken mit einem gemeinsamen Gebet vor Ort zu begleiten. Und nun wird es spannend. Wir laden ein und rufen dazu auf, sich in die Teilnehmerliste im Gemeindebüro einzutragen und das ohne ein genaues Datum, weil wir den zeitlichen Ablauf nur schätzen können. Sagen können wir, dass die Fahrt an einem Freitag in aller Frühe startet und mit einer Übernachtung am Samstag enden wird.

Alle interessierten Teilnehmer werden dann kurzfristig, ca. 10-14 Tage vorher, telefonisch über den Termin informiert. Je nach Anzahl wird ein Bus gechartert und die Hotelbetten organisiert. Die Kostenbeteiligung für Bus und Hotel wird 50% der tatsächlichen Kosten betragen und unter 100€ liegen. Wir freuen uns, Ihnen dieses gute Angebot machen zu können.



Herzlich Willkommen in der Glockenstadt Gescher, heißt es auf der Homepage der Stadt: Eingebettet in die herrliche Landschaft des westlichen Münsterlandes, unweit der Grenze zum niederländischen Achterhoek und bekannt als Nordtor zur Hohen Mark: das ist unsere Glockenstadt Gescher! IM HERZEN VOM MÜNSTERLAND!

Freuen Sie sich auf eine schöne Reise in angenehmer Gesellschaft mit einem spannenden Ziel in reizvoller Umgebung mit vielen interessanten Eindrücken. Zuviel versprochen? Prüfen Sie Ihren Terminkalender und meine Worte, indem Sie mitkommen. Es grüßt Sie ganz herzlich die Reiseleitung des GKR, vertreten durch Andreas Kuhlmeiy.

Gemeindekreise Kreuzkirche



Posaunenchor	montags	19:30 Uhr
Hausgebetskreis	Dienstag	nach Vereinbarung, Kontakt Helga Katsch (030- 5633263)
Bibelstunde	mittwochs	03.04., 07.04., 08.05., 22.05. um 15:00 Uhr im Quartierstreff (Haus Matthäus) des Altenhilfezentrums Mahlsdorf, Sudermannstr. 120 d
Eltern-Café	mittwochs	17.04., 22.05., 19.06. jeweils um 15:00 Uhr
Konfirmandenunterricht 7. und 8. Klasse	mittwochs	17:00 Uhr im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)
Junge Gemeinde	mittwochs	Termine nach Vereinbarung im Jugendraum, Kontakt: steffen.engler@web.de, 0176- 63 63 57 83
Kreuzkirchenchor	mittwochs	20:00 Uhr
Gottesdienste im Altenhilfezentrum	Sonntag	24.04. und 29.05. um 15:00 Uhr
Junger Gesprächskreis	donnerstags	19:00 Uhr, Ort nach Vereinbarung Kontakt: M. Katsch (030- 55 15 70 90)
Gesprächskreis	Donnerstag	25.04. und 30.05. um 19:30 Uhr

Gemeindekreise Alte Pfarrkirche



Konfirmandenunterricht	montags	17:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Mahlzeit mal anders	montags	18:00 Uhr gemeinsames Essen im Pfarrhaus (nicht in den Ferien) Kontakt: Johanna Reck (030-58 90 91 60)
Blockflöten	mittwochs	18:00 Uhr
Gottesdienste im Seniorenheim "Am Rohrpfuhl"	Donnerstag	18.04. und 16.05. um 15:00 Uhr
Streicherkreis	freitags	18:30 Uhr im Pfarrhaus
Planungsrunde	Donnerstag	25.04. um 19:00 Uhr.
Digitale Kreativwerkstatt	Samstag	13.04. und 11.05. um 10:00 Uhr

Gemeindekreise Theodor-Fliedner-Heim



Gesprächskreis	Montag	08.05. und 06.05. um 19:00 Uhr
Seniorenkreis	Dienstag	09.04., 23.04., 14.05., 28.05. jeweils um 15:00 Uhr
Christenlehre 1. – 3. Klasse	dienstags	16:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre 4. – 6. Klasse	dienstags	17:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Konfirmandenunterricht	dienstags	17:45 Uhr (nicht in den Ferien)
Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr (nicht in den Ferien)
Planungsrunde	Mittwoch	17.04. um 19:30 Uhr
Grafik-/Zeichenkreis	mittwochs	17:00 Uhr (Kursgebühr 10,00 Euro je Kurstag)
Besuchsdienst	Mittwoch	19.06. um 15:00 Uhr
Skat	Mittwoch	jeweils um 19:30 Uhr

Wir laden herzlich ein . . .

Abendmahl im Gottesdienst  Taufe im Gottesdienst  Posaunenchor im Gottesdienst 



DATUM

Kreuzkirche

01.04. Ostermontag

10:30 Gesprächsgottesdienst im Theodor-

07.04. Quasimodogeniti

10:30 Pfarrer Frank Grützmann



14.04. Misericordias Domini

10:30 Vorstellung der Konfirmanden,
Steffen Engler



21.04. Jubilate

10:30 Lektor Mario Hähnel und
Pfarrvikar Dr. Andreas Pflock



28.04. Kantate

10:30 Pfarrer Frank Grützmann,
mit Chor



05.05. Rogate

10:30 Pfarrvikar Dr. Andreas Pflock



09.05. Christi Himmelfahrt

14:00 gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst

12.05. Exaudi

10:30 Pfarrer Frank Grützmann



19.05. Pfingstsonntag

10:30 Konfirmation,
Pfarrer Frank Grützmann



20.05. Pfingstmontag

11:00 ökumenischer Gottesdienst im

26.05. Trinitatis

10:30 Lektor Mario Hähnel



02.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Pfarrer Frank Grützmann



zu den Gottesdiensten unserer Gemeinde

Musik im Gottesdienst  Kindergottesdienst  Kirchenkaffee 

Alte Pfarrkirche



Theodor-Fliedner-Heim



Fliedner-Heim mit Pfarrer Frank Grützmann

10:30 Pfarrer Peter Neudorf



17:00 Orgelvesper

10:30 Vorstellung der Konfirmanden im Theodor-Fliedner-Heim,
Pfarrer Peter Neudorf

10:30 Pfarrer Peter Neudorf,
Flötenmusik im Gottesdienst



09:00 Pfarrer Peter Neudorf

10:30 Pfarrer Peter Neudorf,
mit Chor



09:00 Pfarrer Peter Neudorf

10:30 Lektor Mario Hähnel

17:00 Orgelvesper

im Gutspark Mahlsdorf Hultschiner Damm 333



10:30 Pfarrer Peter Neudorf



09:00 Pfarrer Peter Neudorf



10:30 Lektor Mario Hähnel

10:30 Konfirmation,
Pfarrer Peter Neudorf



Gemeindezentrum Hellersdorf, Glauchauer Str. 7

10:30 Pfarrer Peter Neudorf

09:00 Pfarrer Peter Neudorf

10:30 Pfarrer Peter Neudorf



17:00 Orgelvesper

Kollektenplan Februar / März 2024

Sonntag	Kreuzkirche	Pfarrkirche	TFH
01.04.2024 Ostermontag	Für besondere Aufgaben der Evangelischen Kirche in Deutschland		
	Für die Herstellung des Gemeindeblattes		
07.04.2024 Quasimodogeniti	Für die Jugendbildungsstätte und Rüstzeitenheim Helmut-Gollwitzer-Haus		
	Für die Seniorenarbeit		
14.04.2024 Miserikordias Domini	Für den kirchlichen Fernunterricht		
	Für die Orgelwartungen		
21.04.2024 Jubilare	Für die Umweltarbeit der Landeskirche		
	Für die Gemeindegarbeit		
28.04.2024 Kantate	Für die Kirchenmusik mit besonderem Schwerpunkt Singen		
	Für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde		
05.05.2024 Rogate	Für die Arbeit mit Migrant:innen der Landeskirche, für den Flüchtlingsrat Berlin e. V. und für Asyl in der Kirche Berlin-Brandenburg e. V. (je 1/3)		
	Für die Energiekosten		
09.05.2024 Himmelfahrt	Für die Ehrenamtsarbeit im ländlichen Raum und die Arbeit mit Sorben und Wenden (je 1/2)		
	Für das Gründerzeitmuseum Mahlsdorf		
12.05.2024 Exaudi	Für besondere Aufgaben der Evangelischen Kirche in Deutschland		
	Für den Förderkreis Alte Kirchen		
19.05.2024 Pfingstsonntag	Für die von Cansteinsche Bibelanstalt in Berlin e.V. und das Bibelmobil (je 1/2)		
	Für die Jugend- und Konfirmandenarbeit		
26.05.2024 Trinitatis	Für die Arbeit der Berliner Stadtmission		
	Für die Gebäudeunterhaltung unserer Kirchen		
02.06.2024 1. So n. Trinitatis	Für die Ev. Suchthilfe und Hilfe für Menschen in Notlagen (je 1/2)		
	Für die Arbeit mit Kindern		



Schönevide. Von 1961 bis 1966 absolvierte er ein Studium an der Kunsthochschule Berlin in Weißensee. 1968 bekam er eine Stelle an der Kunsthochschule als Fachinstrukteur in den Werkstätten. An deren Institut für baugebundene Kunst war er später Dozent und Oberassistent mit Künstlerischer Lehrtätigkeit. Daneben blieb Hartwig zwar wenig Zeit

Aktuell sind im Gemeindehaus der Alten Pfarrkirche Bilder aus dem Schaffen des Mahlsdorfer Künstlers Karl Hartwig zu sehen. Die Werke werden dort bis zum September ausgestellt. Am Tag des offenen Denkmals wird die Ausstellung mit einer Finissage beendet.

Von seinem Haus in der Mahlsdorfer Waldowstraße hatte der Maler Karl Hartwig noch einen unverbauten Blick auf die Alte Pfarrkirche: ein Motiv das er sehr liebte und immer wieder malte. Heute würde der Blick gen Pfarrkirche weniger pittoresk ausfallen. Eine Wohnsiedlung von STADT und LAND steht heute dort, wo früher freies Feld bis an die Friedhofsmauer reichte. Das Verhältnis von Mensch und Natur spielte eine große Rolle im Schaffen von Karl Hartwig, der sich in Mahlsdorf immer wieder für einzelne Naturschutzprojekte stark machte. Geboren im Jahr 1938 im Elsengrund machte er zunächst eine Ausbildung zum Forstarbeiter und Gebrauchswerber und anschließend ein Studium an der Fachschule für Angewandte Kunst in

zum Malen. Als er – viel zu früh – kurz vor dem Mauerfall im Alter von 49 Jahren starb, hinterließ er dennoch ein beeindruckendes Werk. Es umfasst rund 400 Bilder, ein Schatz, den seine Kinder Franziska und Lukas Hartwig heute im alten Atelier ihres Vaters in Mahlsdorf hüten: leuchtend bunte, expressionistisch anmutende Landschaftsbilder und Stilleben mischen sich mit Grafiken und Lithografien in schlichtem Schwarz-Weiß.

Für die Ausstellung im Gemeindesaal der Alten Pfarrkirche wählten Franziska und Lukas Hartwig eine kleine, aber feine Auswahl an Bildern aus – größtenteils mit Bezug zu Mahlsdorf und zur Pfarrkirche. Sie können besichtigt werden im Zusammenhang mit anderen öffentlichen Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus. Ein Besuch lohnt sich!

Digitale Kreativwerkstatt

©ptra pixabay



Liebe Gemeinde, im digitalen Zeitalter ist auch unsere Darstellung in digitalen Medien und mit Hilfe von digitalen Medien immer wichtiger. Daher möchte ich Interessierte am 2. Sonnabend eines Monats zu einer digitalen Kreativwerkstatt von 10 bis 12 Uhr in das Pfarrhaus Hönower Str. 17 einladen. Starten möchte ich am 13.04. und am 11.05. sowie 8.6. weiterführen. Schulferien wären ausgenommen.

Ziel ist es, Plakate, Flyer und digitale Bilder für die Veranstaltungen der Gemeinde sowie Liedzettel oder die Kinderseite des Gemeindebriefs ansprechend und modern zu gestalten.

Planen Sie eine Veranstaltung und brauchen Sie Flyer oder Plakate dafür? Wollen Sie diese dann nicht nur gedruckt, sondern auch im Internet unter die Menschen bringen? Gestalten Sie gern und wollen Ihre Ideen einbringen? Kennen Sie sich mit digitaler

Nutzersoftware à la Canva, Photoshop, CorelDraw oder InDesign aus? Malen Sie gern und würden Ihre Vorlagen gern digitalisiert beisteuern?

Egal, was Sie mit einbringen können und wollen – kommen Sie einfach vorbei. Bringen Sie bitte, wenn möglich, ein W-Lan-fähiges Endgerät mit (Laptop, Tablet, Smartphone), da unser Bestand begrenzt ist. Digitale Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Johanna Reck

Was war

Bericht aus dem GKR

Liebe Gemeinde, der GKR freut sich sehr, dass es möglich war, wieder eine Kinderbibelwoche in der Gemeinde stattfinden zu lassen. Eine Durchführung nur von Ehrenamtlichen ist

eine tolle Leistung. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Den Ehrenamtlichen wurde auch an einem gemeinsamen Abend bei unserem alljährlichen Dankesfest gedankt. Vielen Dank an die Hauptamtlichen, welche diesen Abend

Was war

organisiert und durchgeführt haben.

Im Kindergarten gibt es leider weiterhin keine Ruhe und so ziehen die Ersten ihre Konsequenzen. Dies bedauert der GKR sehr. Unsere wohlüberlegten Maßnahmen wurden leider gerichtlich aufgehoben und so müssen wir schauen, wie es weiter gehen kann. Insbesondere ist uns hier das Wohl aller Kinder und unserer Mitarbeitenden wichtig. Der GKR bedauert die Rücktritte des erweiterten Kitausschusses und ist mit den Betroffenen im Gespräch. Elisabeth Farenholtz hat die stellvertretende Leitung unseres Kindergartens übernommen. Wir freuen uns sehr und wünschen Frau Farenholtz Gottes Segen in diesem Amt.

Wir freuen uns, dass wir die Bronzeglocken für die Alte Pfarrkirche bestellen konnten, nach dem nun endlich die denkmalrechtliche Genehmigung vorlag. Bald können wir zum Glockengießen fahren und wer sich da engagieren möchte, kann sich gern im Gemeindebüro melden.

*Johanna Reck
Gemeindekirchenratsvorsitzende*

Rückblick auf die Kinderbibelwoche

Dieses Jahr durfte ich wieder an der Kinderbibelwoche teilnehmen. Wir waren 21 Kinder und wurden von einem ganz tollen Team aus Ehrenamtlichen betreut. Dem Thema „Freundschaft“ haben wir uns über Bibeltexte, Gespräche, nachgespielte Bibelstellen (Theater spielen) und Aktionen genähert. Es gab zwei Schnipseljagden, ein Stationsspiel und Handwerksarbeiten. Auch das Singen kam nicht zu kurz. Dann haben wir auch noch einen Ausflug ins ANOHA - Die Kinderwelt im Jüdischen Museum - gemacht. Am Ende der Woche durften wir dann gemeinsam mit dem Pfarrer einen Gottesdienst gestalten. Es war wirklich so schön - ich hatte eine ganz tolle Zeit, hab viel über Freundschaft erfahren und neue Freunde kennen gelernt. Ich bin dankbar für dieses wunderbare Ferienerlebnis.

*Zusammenfassung aus den Berichten von
Lenja (6 Jahre)*

Einladungen

Herzliche Einladung zum Geburtstagskaffee

Alle Geburtstagskinder ab 75 Jahren, die von Januar bis Ende März Geburtstag hatten, laden wir sehr herzlich zum Geburtstagskaffee am

Dienstag, den 9. April 2024 um 15 Uhr

ins Pfarrhaus Hönow Str.17 ein.

Bitte melden Sie sich im Büro an (Tel.:5677617), damit wir besser planen können.

*Viele Grüße, auch vom Vorbereitungsteam
Rotraut Seimert*

Einladung zur Hausmusik

am 20.04.2024 im Gemeindehaus, Albrecht-Dürer-Str. 35

Die Kirchengemeinde Mahlsdorf veranstaltet am Samstag, dem 20.04.2024 eine Hausmusik und lädt dazu alle Musiker und Musikliebhaber herzlich ein.

Wir beginnen um **14:30 Uhr** mit einem **gemeinsamen Kaffeetrinken** und freuen uns danach auf **musikalische Vorträge** von und für alle Interessierten. Damit das richtig schön wird, sind wir auf **Mitwirkende** angewiesen:

Wer gerne einen **musikalischen Beitrag** beisteuern möchte, meldet sich bitte bis 13. April bei **Immanuela Laudon (Tel.: 561 63 24 oder I.Laudon@gmx.de)** unter Angabe von Name, Vorname und Kontaktdaten (E-Mail und/oder Telefonnummer), Titel und Autor(en) des Stückes und evtl. weitere Informationen zum Stück. Lasst uns bitte auch wissen, ob wir Euch ankündigen und etwas zu Eurem Stück sagen sollen, oder ob Ihr das gerne selbst tun würdet.

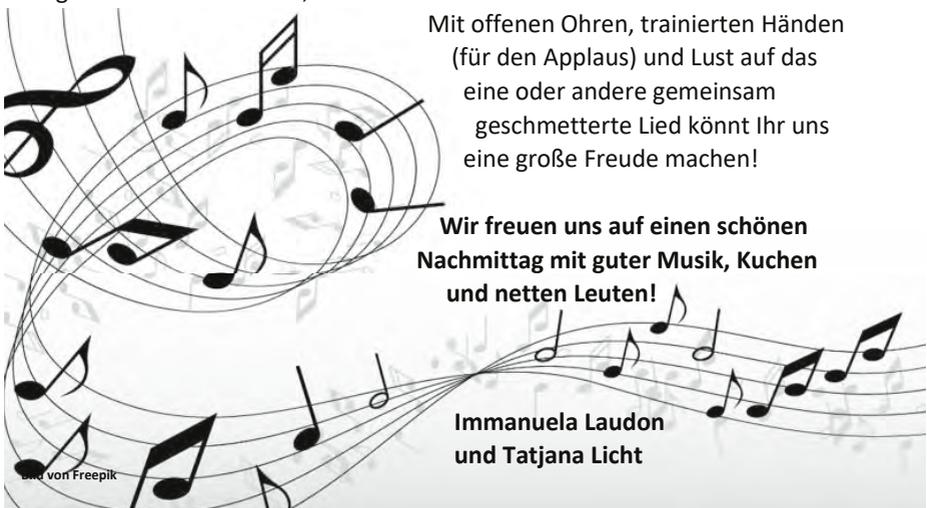
Wer gerne einen **Beitrag** zum Kaffeetrinken beisteuern möchte, melde sich bitte ebenfalls bei **Frau Laudon** – wir freuen uns über Kuchen und Kekse aber auch über herzhaftes Kleinigkeiten für das Kaffeetrinken und die Pause. Für Getränke sorgen wir!

Wer gerne **Zuhören** möchte, muss sich nicht anmelden. Der Eintritt ist frei.

Mit offenen Ohren, trainierten Händen (für den Applaus) und Lust auf das eine oder andere gemeinsam geschmetterte Lied könnt Ihr uns eine große Freude machen!

**Wir freuen uns auf einen schönen
Nachmittag mit guter Musik, Kuchen
und netten Leuten!**

**Immanuela Laudon
und Tatjana Licht**



Einladungen

Mahlsdorfer Abendmusik

Alte Pfarrkirche

21.04.2024, 17:00 Uhr

Das deutsch-tschechische NACHES TRIO entführt seine Zuhörer in die faszinierende Welt der Klezmermusik - ursprünglich die Hochzeits- und Festmusik der osteuropäischen Juden - und streift dabei auch die Musik der Sinti und Roma. Ihre Musik bewegt sich im Spannungsfeld zwischen tiefer Melancholie und ausgelassener Freude - eindringliche, ausdrucksstarke Melodien verschmelzen mit raffinierten Rhythmen, träumerische Fantasien wechseln sich ab mit mitreißenden Tanzstücken. Auf der Grundlage der traditionellen Melodien aus Rumänien, Moldawien, Ukraine u.a. Ländern entwickeln die drei Musiker eigene, originelle Arrangements und sind dabei immer offen für überraschende Wendungen und improvisatorische Erkundungen.



Foto: Susanne Jura

MAHLSDORFER ABENDMUSIKEN KONZERTE



Alte Pfarrkirche Berlin-Mahlsdorf

RUMEYNISCHE FANTASYE Klezmer mit dem Naches Trio

Sonntag, 21. April 2024 | 17 Uhr

Alte Pfarrkirche Mahlsdorf

Tereza Rejšková - Violine
Jeannine Jura - (Bass-)Klarinette, Blockflöte
Jonathan Jura - Klavier, Akkordeon

Der Eintritt zum Konzert ist frei – um eine Spende am Ausgang wird gebeten!
Alte Pfarrkirche Berlin-Mahlsdorf · Hönower Straße 17 · 12623 Berlin

Einladungen

Himmelfahrts-Gottesdienst im Gutspark Mahlsdorf am 18. Mai, 14 Uhr

Im Gutspark Mahlsdorf (Hultschiner Damm 333) möchten wir wieder einen Gottesdienst mit unseren Bläsern, schönem Wetter sowie Kaffee und Kuchen feiern. Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Wir suchen aber auch Helfer*innen, die uns mit einem Kuchen, mit Kaffeekochen, Stühle und Tische transportieren und dem Auf- und Abbau helfen. Bitte melden Sie sich bis zum 30. April im Kirchenbüro oder bei Frau Johanna Reck oder tragen Sie sich in die ab Mai ausliegenden Kuchenlisten ein. Bei schlechtem Wetter werden wir in die Alte Pfarrkirche und den Gemeindesaal ausweichen.

Goldene Konfirmation

Alle Gemeindeglieder, die vor 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen zur Feier des Konfirmationsjubiläums. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an und informieren auch inzwischen verzogene Mitkonfirmanden bzw. teilen uns deren aktuelle Adressen mit. Wir feiern dieses Fest am 30.06. um 10:30 Uhr in der Alten Pfarrkirche und am 07.07. um 15:00 im Theodor-Fliedner-Heim und am 20.10. um 14:30 Uhr in der Kreuzkirche. Vor 50 Jahren wurden konfirmiert:

Alte Pfarrkirche

[Redacted text]

[Redacted text]

Theodor-Fliedner-Heim

[Redacted text]

Kreuzkirche

[Redacted text]

Termine

- ab 07.04.24.** mittwochs 11 Uhr und sonntags nach dem GD bis 17 Uhr
 „offene Kirche“ in der Alten Pfarrkirche
- 09.04.** 15:00 Geburtstagskaffee im Pfarrhaus
- 13.04.** 10:00 Auftakt Digitale Kreativwerkstatt
- 14.04.** 10:30 Vorstellung der Konfirmanden
- 20.04.** 14:30 Hausmusiknachmittag
- 21.04.** 17:00 Mahlsdorfer Abendmusik in der Alten Pfarrkirche
- 09.05.** 14:00 Himmelfahrtsgottesdienst im Gutspark Mahlsdorf
- 19.05.** Konfirmation zu Pfingsten
- 18.06.** Tagesausflug nach Malchow
- 22.06.** Sommerfest der Kreuzkirche
- 23.06.** Sommerfest der Alten Pfarrkirche
- 30.06.** 10:30 Goldene Konfirmation in der Alten Pfarrkirche
- 07.07.** 15:00 Goldene Konfirmation im Theodor-Fliedner-Heim
- 08.09.** 10:30 Mirjamgottesdienst und Tag des offenen Denkmals
- 18.09.** Tagesausflug nach Torgau
- 29.09** 20. Todestages von Theophil Rothenberg
- 20.10.** 14:30 Goldene Konfirmation in der Kreuzkirche



Foto: Andreas Hermsdorf / pixelio.de

Kinderseite

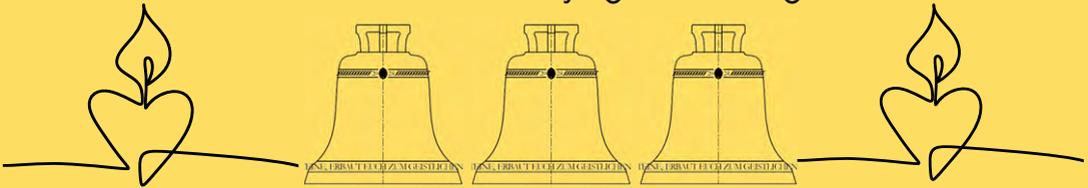
Konfirmation (Latein: confirmatio „Bestätigung“): was ist das eigentlich?

Es ist die eigene feierliche Bestätigung der Kirchenzugehörigkeit, welche durch die Taufe im Kindesalter von den Eltern bestimmt wurde. Es ist ein öffentliches Glaubensbekenntnis in der evangelischen Kirche.

Früher gingen die Kinder 8 Jahre in die Schule und begannen danach mit dem Arbeiten. Deshalb fiel die Konfirmation für die meisten Schüler mit dem Ende der Schulzeit zusammen. Sie war somit der Wechsel in das Erwachsenenleben.

Später wurde des Schuljahresendes in den Sommer verlegt.

Früher gab es zur Konfirmation eine kleine Prüfung als Ende des christlichen Unterrichts und noch heute ist es die persönliche Zulassung zum Abendmahl. Wir feiern in unserer Gemeinde die Konfirmation zu Pfingsten, dem Geburtstag der Kirche. Die Konfirmanden werden dieses Jahr am 14.04. vorgestellt. Wir freuen uns auf sie als aktive junge Kirchenmitglieder.



Das Theodor-Fliedner-Heim hat sie schon, in der Alten Pfarrkirche kommen sie dieses Jahr und die Kreuzkirche muss noch etwas warten: Neue Bronzeglocken.

Die alten Bronzeglocken musste die Kirche in den Weltkrieg abgeben.

Nur eine Glocke, die Marienglocke in der Alten Pfarrkirche, ist aus dem Jahr 1488. Sie ist also schon über 500 Jahre alt und man hört es ihr nicht an.

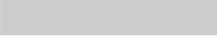
Neben ihr hängen 2 Stahlglocken im Glockenturm. Stahlglocken halten nicht so lange. Die neuen Glocken werden hoffentlich viel Jahrhunderte läuten.

Auf immer einer Glocke in unserer 3 Kirchen wird dieser Bibelspruch drauf sein:

KOMMT ZU CHRISTUS ALS LEBENDIGE STEINE; ERBAUT EUCH ZUM
GEISTLICHEN HAUSE

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Taufe



Verstorbene

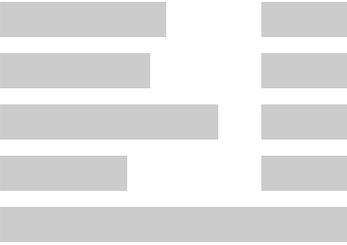


Foto: Dr. Stephan Barth, pixelio.de

Herzlichen Dank für Spenden, Kollekten und Kirchgeldzahlungen:

Gemeindearbeit: 300,- € + 100,- € + 200,- € + 25,- € + 30,- € + 115,89 € + 50,- € + 80,- € + 114,60 € · Kreuzkirche: 200,- € + 50,- € + 150,- €

Theodor-Fliedner-Heim: 50,- € · Glocken Alte Pfarrkirche: 74,44 € + 75,60 €

Kita: 200,- € · Gemeindebrief: 15,- € · Kirchenmusik: 130,- € + 565,- €

Kirchgeld: 50,- € + 50,- € + 200,- € + 50,- € + 50,- € + 150,- € + 140,- € + 75,- € + 80,- € · Partnerschaftsarbeit Kaliningrad: 40,- € + 925,06 € + 40,- € + 50,- €

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, runde Geburtstage oder Ehejubiläen, Ihre Person betreffend, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:

Ev. Kirchengemeinde Mahlsdorf, Gemeindebüro Hönower Str. 17, 12623 Berlin.

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe brauchen

Gemeindebüro

Hönower Straße 17 · 12623 Berlin

Adriane Haun ☎ 5 67 76 17 📠 56 58 75 08, info@kirche-mahlsdorf.de

www.kirche-mahlsdorf.de

Mo: 9:00 – 12:00 Uhr, Di: 15:00 – 18:00 Uhr, Do: 10:00 – 12:00 Uhr, Mi und Fr: geschlossen

Friedhofsbüro auf dem Waldkirchhof

Rahnsdorfer Straße 30 · 12623 Berlin · Frau Renner ☎ 5 67 60 62 📠 56 58 38 83

Mo: 10:00 – 12:00 Uhr, Di: 8:00 – 12:00 Uhr nur nach Terminvereinbarung und

14:00 – 15:00 Uhr, Mi: geschlossen, Do: 8:00 – 12:00 Uhr nur nach Terminvereinbarung

und 14:00 – 15:00 Uhr, Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Pfarrer Frank Grützmann

Albrecht-Dürer-Straße 35 · 12623 Berlin, Sprechzeit **Mi: 18:00 – 19:00 Uhr**

(dort ☎ 28 42 00 95) sonst ☎ 77 908 145, pfarrer.gruetzmann@kirche-mahlsdorf.de

Pfarrer Peter Neudorf

Hönower Straße 17, 12623 Berlin, Sprechzeit: **Do: 17:00 – 18:00 Uhr** ☎ 56 58 75 07,

Mobil: 0170 59 50 366, peter.neudorf@gemeinsam.ekbo.de

Kindergarten

Heike Wandtke ☎ 56 29 78 16 · Pfarrhufenanger 89 · 12623 Berlin

kindergarten@kirche-mahlsdorf.de

Kirchenmusik

Posaunenchor Kreuzkirche

Musikalische Leitung: Joachim Brunner

Organisatorische Leitung: Matthias Katsch (55157090)

Kreuzkirchenchor

Szu-Yu Chen

☎ 0176-45 83 67 35

Kirchenmusiker

Tobias Berndt

☎ 0177-8 07 73 17

tobias.berndt@kirche-mahlsdorf.de

Streicherkreis

Herr Baumgärtel

Diakonie-Sozialstation im Zentrum Helle Mitte

Kokoschkastraße 8 · 12627 Berlin · ☎ 9 91 81 96

Kirchliche Telefonseelsorge

Tag und Nacht kostenfrei ☎ 0800-1110222

Bankverbindung für Spenden oder Gemeindegeld für unsere Gemeinde:

Empfänger: Evangelischer Kirchenkreis Berlin Süd-Ost

IBAN: DE63 1005 0000 0190 6897 65

BIC: BELADEBEXX

Kreditinstitut: Berliner Sparkasse

Auftraggeber: Name, Straße und Hausnummer

Verwendungszweck: **Mahlsdorf, Gemeindegeld oder Spende für ...**

Redaktion: Pfarrer Peter Neudorf, Andrea Beck, Simone Mackowiak, Johanna Reck. Redaktionsschluss war am 23.02.2023. Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni/Juli ist am 26.04.2024. Beiträge für den Gemeindebrief reichen Sie bitte unter redaktion@kirche-mahlsdorf.de ein. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. · Layout, Satz und Druck: Druckwerkstatt Lunow, Berlin